Hinweise zur Mappe Freie Kunst / Kunst Lehramt

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Studium der Freien Kunst / Kunst Lehramt bewerben möchten. Das Studium zeichnet sich durch eine große Freiheit aus. In der Mappe sollten eigene Interessen, Themen und Ideen erkennbar und experimentierfreudig in unterschiedlichen künstlerischen Ausdrucksmitteln umgesetzt werden.

Inhalt künstlerische Arbeit:

Sie können in Ihrer Mappe verschiedene inhaltliche und formale Schwerpunkte wählen und müssen nicht zu einem übergeordneten Thema arbeiten. Suchen Sie in allen Arbeiten nach einer eigenen Formsprache. Sie können mit verschiedenen Techniken, Materialien und Medien arbeiten (Installation, Performance, Video/Film, Sound, Zeichnung, Malerei, Fotografie, Digitale Arbeiten, Druck, ...etc.). Eine Medienvielfalt ist ausdrücklich erwünscht.

Das Zitieren, Verfremden und Collagieren von Vorlagen oder Vorbildern aus Print- und digitalen Medien ist selbstverständlich zulässig. Wir raten aber davon ab einseitig Stile der Kunstgeschichte oder Genres der Populärkultur (z.B. Comic, Manga, Fantasy) nachzuahmen.
Vermeiden Sie rein technische Kopien von bereits existierenden Vorlagen.
Es sollte stets ein eigener Blick auf und Umgang mit den Vorlagen deutlich werden.

Die Auswahl muss sich nicht auf „fertige“ Arbeiten beschränken. Es können auch Arbeitsprozesse dargestellt werden.
Skizzenbücher zählen nicht als einzelne Arbeit und können gerne beigelegt werden. Das Skizzenbuch sollte über die Hälfte ausgefüllt sein.

Beim Verwenden von Passepartouts empfehlen wir neutrale Farben (weiß/grau/schwarz).
Erläuterungstexte können hinzugefügt werden, sollten aber kurz formuliert sein.

Digitalisierte Mappe:

Zunächst wird nur die digitalisierte Version der analogen Mappe in der ersten Bewerbungsphase online als **ein** PDF hochgeladen. Keine einzelnen JEPG’s! Bitte achten Sie auch auf die vorgeschriebene Beschriftung des PDF’s.

Der Inhalt der digitalisierten Mappe muss dem Inhalt der analogen Mappe gleichen.

Bewegte Bilder (Videos, Sound ...) können auf Plattformen wie Youtube etc. hochgeladen werden und der Link im PDF verzeichnet werden oder als MP4-Format hochgeladen werden (bitte auch hier auf die Beschriftung achten). Bitte nur Plattformen verwenden bei denen keine Anmeldung erforderlich ist.

Von den Skizzenbüchern können auch Videos beim Durchblättern erstellt, hochgeladen und als Link verzeichnet werden oder einzeln/collagiert fotografisch festgehalten und dem PDF hinzugefügt werden.

Analoge Mappe:

Wenn sie zum praktischen Teil der Eignungsprüfung eingeladen werden, bringen Sie die analoge Mappe mit.

Die Mappe kann individuell gestaltet sein, sollte sich aber unbedingt einfach öffnen und wieder verpacken lassen. Die maximale Größe der Mappe beträgt Außenmaße 84,0 x 118,0 cm, Dicke maximal 15 cm.

Legen Sie eine Dramaturgie in der Reihenfolge an. Eine wichtige Arbeit am Anfang und am Ende. Achten Sie darauf, dass die Blätter nicht aneinanderkleben (feuchte Farben) oder verschmieren (Kohle, Pastell fixieren). Auf brüchiges Material, wie z.B. Glas sollte verzichtet werden.

Großformatige Arbeiten:

Arbeiten, die aufgrund ihrer Größe oder Materialität nicht im Original eingereicht werden können, sollten fotografisch dokumentiert und ausgedruckt in die Mappe gelegt werden. Geben Sie hierbei die Größe des Originals an.

Eine Absage sollte Sie nicht entmutigen, sich wiederholt zu bewerben. Viele unserer Studierenden wurden nicht beim ersten Anlauf aufgenommen. Nehmen Sie das Angebot unserer Mappenberatungen mit wechselnden Professor*innen der Freien Kunst in Präsenz oder digitalen Formaten wahr. Die Termine werden regelmäßig über unsere Webseite bekannt gegeben.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Bewerbung!